



## Omnibus-Vorschläge: Update zu den zukünftigen Berichtspflichten

---

# Inhaltliche Änderungen

CSDDD

CSRD

Taxonomie

Zeitliche Verschiebung & Anwendungsbereiche

Begrenzung der Berichtspflicht & Abhilfemaßnahmen

Anpassung der Berichtsstandards

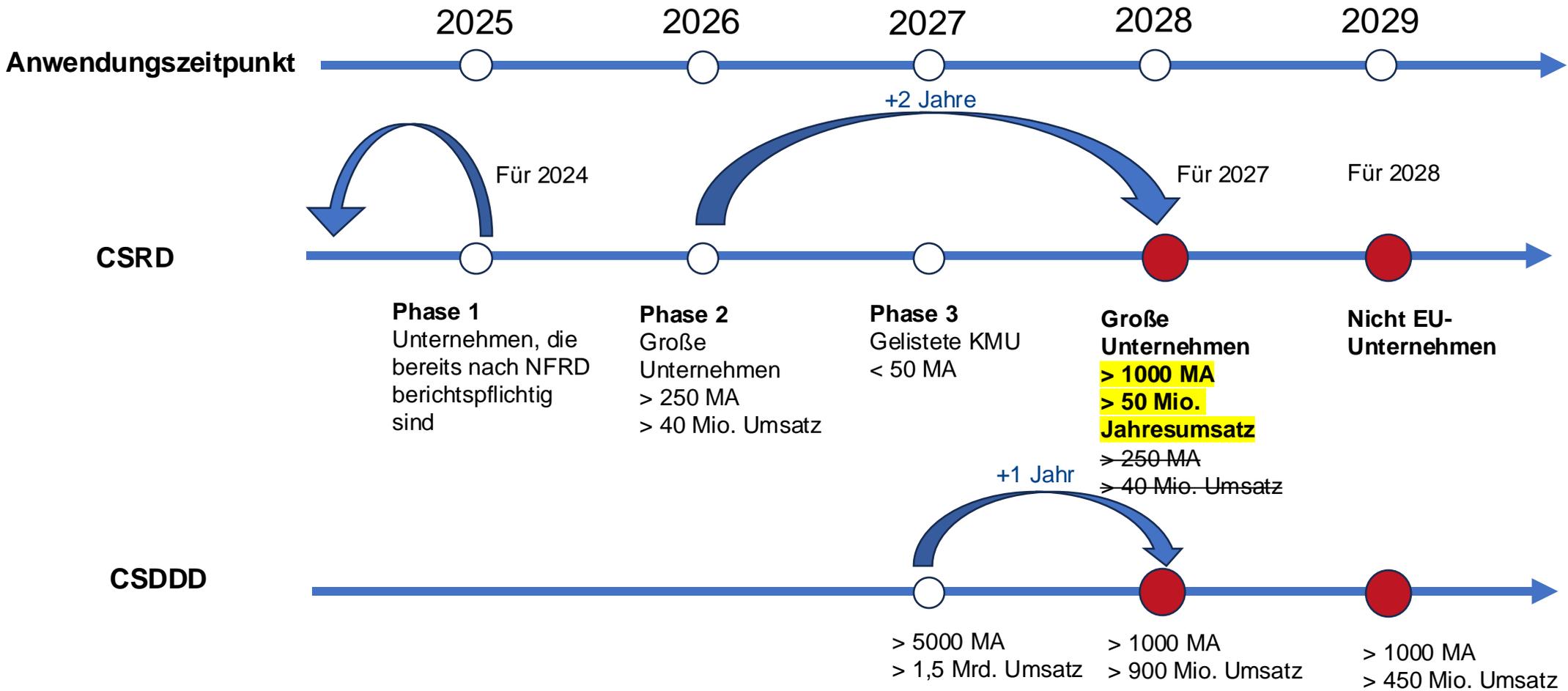
Vereinfachung der Darstellung

Einschränkung der Haftung & Bußgelder

Value Chain Cap

Anpassung der GAR (Banken)

# Änderungen der Anwendungsbereiche und Zeitpunkte



# Omnibus-Vorschläge zu CSRD

# Value Chain Cap

## Vor Omnibus

## Nach Omnibus

Reduzierung der Datenpunkte um 70%! (von 1178 auf 446)

### Pflichten der Unternehmen

Pflicht des Unternehmens zur Sammlung, Auswertung und Bericht von Nachhaltigkeitsinformationen bei direkten und indirekten Geschäftspartnern

Wenn Unternehmen < 1000 MA befragt werden, dürfen nur Daten nach dem VSME-Standard abgefragt werden.

### Folgen

Hohe Relevanz: Erhebliche Begrenzung des Umfangs, im Rahmen dessen KMU-Geschäftspartner abgefragt werden dürfen. Durchdrücken der eigenen Pflichten wird schwieriger / eigene Berichtspflicht wird eingeschränkt.

# Überarbeitung der ESRS-Standards

## Vor Omnibus

## Nach Omnibus

### Standard

Aktuell umfasst Standard über 1100 Datenpunkte  
Erarbeitung sektorspezifischer Standards

Überarbeitung und klare Begrenzung auf notwendiges Maß.  
1. Entfernung nachrangiger Datenpunkte  
2. Priorisierung quantitativer Daten über Textangaben  
3. Ausweitung freiwilliger Angaben  
4. Keine sektorspezifische Standards

### Folgen

Hohe Relevanz: Erhebliche Entlastung der eigenen Berichtspflicht. Vermeidung von "Trickle-Down-Effekt".  
**Muss jedoch in den nächsten Jahren entwickelt werden.**

# Omnibus-Vorschläge zu CSDDD

# Risikoanalyse

## Vor Omnibus

## Nach Omnibus

### Mapping

Keine Begrenzung hinsichtlich Umfang & Tiefe der Informationsbeschaffung

Keine Informationsbeschaffung von Geschäftspartnern < 500 MA

### Risikoanalyse

1. Eigener Geschäftsbereich
2. Direkte Geschäftspartner
3. Indirekte Geschäftspartner

1. Analyse indirekter Geschäftspartner nur bei Vorliegen **plausibler Informationen**
2. Begrenzung des Umfangs, in dem Geschäftspartner < 500 MA befragt werden dürfen

### Folgen

1. Weitestgehende Herausnahme von KMU-Geschäftspartnern
2. Einschränkungen bislang unklar
3. Aktuell fraglich: Informationen über potenzielle Beeinträchtigungen

# Einschränkung der Haftung

## Vor Omnibus

## Nach Omnibus

### Zivilrechtliche Haftung

- Haftung in Fällen von
1. Vorsätzlicher / fahrlässiger Schädigung
  2. Auslassen von Präventivmaßnahme / Abhilfemaßnahmen
  3. Kausalität

- Haftung nach nationalen Vorschriften **möglich**
1. Prozessstandschaft von NGOs gestrichen
  2. Internationaler Vorrang gestrichen

### Folgen

- Hohe Relevanz:
1. Nationale Umsetzung eher unwahrscheinlich
  2. Daher: Recht des Staates, in dem Schaden eingetreten ist, anwendbar
  3. Abschwächung des Zusammenhangs „Fehlen der Sorgfaltspflicht“ und „Schadenseintritt“
  4. Ausschluss von NGOs mindert Prozessrisiko

# Einschränkung der Einbeziehung von Stakeholdern

## Vor Omnibus

## Nach Omnibus

**Pflicht zur Einbeziehung von Stakeholdern**

„Stakeholder“ als umfassender Begriff

Ausschluss von Verbrauchern  
NOGs  
Umwelt- und Menschenrechtsorganisationen

**Folgen**

Hohe Relevanz, da insbesondere NGOs geringere Einflussmöglichkeiten erhalten - insbesondere in Verbindung mit Streichung der Prozessstandschaft.

# Omnibus-Vorschläge zu Taxonomie

# Anpassung der Schwellenwerte

## Vor Omnibus

## Nach Omnibus

### Berichtspflichtige Unternehmen

- Mind. Zwei Kriterien
- Mitarbeiterzahl > 250
  - Jahresumsatz > 50 Mio.€

- Analog zu CSRD
- Mitarbeiterzahl > 1000
  - Jahresumsatz > 450 Mio.€

### Folgen

Hohe Relevanz: Reduziert den Umfang betroffener Unternehmen um 80%!

# Einführung einer Wesentlichkeitsgrenze

## Vor Omnibus

## Nach Omnibus

### Berichtspflich- tige Aktivitäten

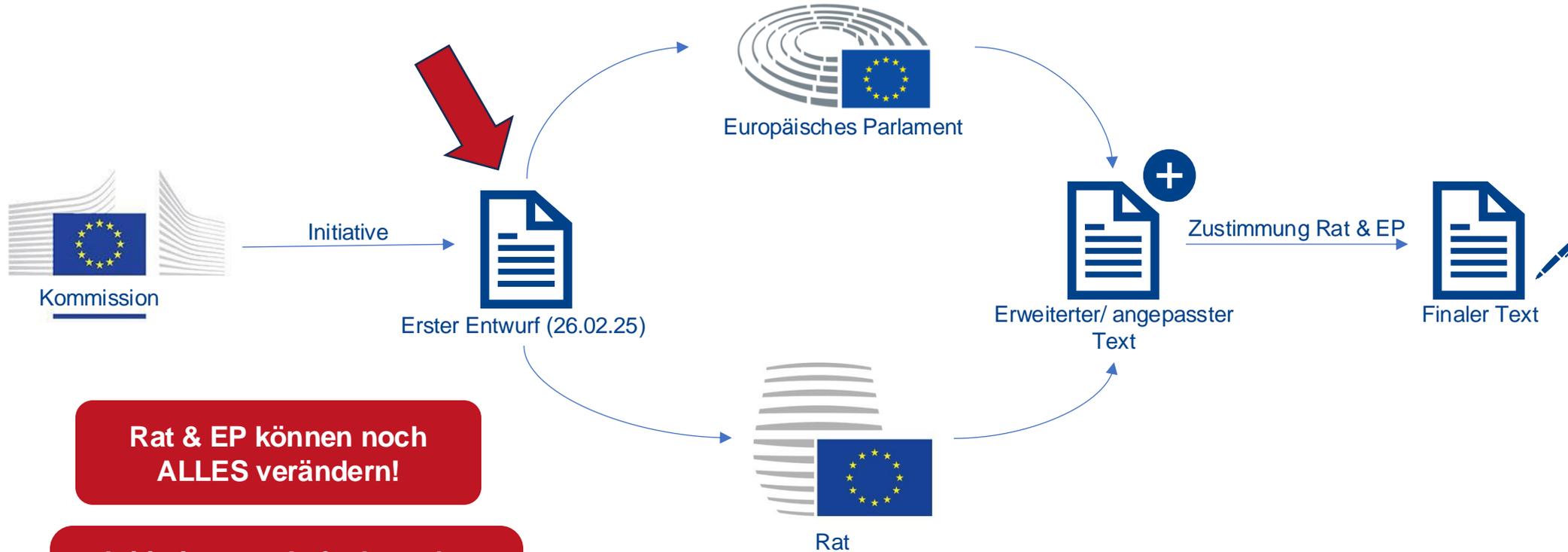
Alle Wirtschaftsaktivitäten  
unabhängig von finanzieller  
Relevanz

**10%-Wesentlichkeitsgrenze**  
Keine Taxonomie-Bewertung  
für Aktivitäten <10% d.  
Gesamtumsatzes/Investitions-  
ausgaben

### Folgen

Hohe Relevanz: hohe administrative Erleichterung durch  
Wegfall Taxonomie-relevanter marginaler Geschäftstätigkeiten

# Weiteres Vorgehen



**Rat & EP können noch ALLES verändern!**

**Initiative von Aufnahme der EUDR müsste allerdings von KOM ausgehen**